



**Niederschrift**  
**zur Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung,**  
**Wirtschaftsförderung und Umwelt der Schloss-Stadt Hückeswagen**

**Sitzungstermin:** 18.03.2019  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 17:50 Uhr  
**Ort:** im Multifunktionalen  
Sitzungssaal (MuFuSiSa),  
Bahnhofplatz 8

An der Sitzung nahmen teil:

**Vorsitzender**

Grasemann, Hans-Jürgen

**Mitglieder**

Bannuscher, Ingo  
Endresz, Willi  
Fink, Horst  
Meier-Frankenfeld, Johannes  
Päper, Cornelia  
Sabelek, Egbert  
Schütte, Christian  
Thiel, Brigitte  
Thiel, Jürgen  
von Polheim, Jörg                      für Herrn Welp

**von der Verwaltung**

Brinkmann, Kerstin  
Garrido Pereira, Jonatán  
Heymann, Stefanie  
Klewinghaus, Dieter  
Kölsch, Anja  
Persian, Dietmar, Bürger-  
meister  
Roggen, Alisa  
Schröder, Andreas

**Es fehlten:**

**Mitglieder**

Welp, Gerhard

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung. Besonders begrüßt er die Besucher, die Vertreter der Presse und die Herren Polzer vom Ing.-Büro Brechtefeld & Nafe und Brehm vom Büro Stadt-Land Brehm.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt, Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen nicht.

## Tagesordnung:

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Fragestunde für Einwohner
- 2 Bebauungsplan Nr. 78 "Eschelsberg" - Erschließungskonzept **FB III/3661/2019**
- 3 Bebauungsplan Nr. 79 "Löwen-Grundschule" - Aufstellungsbeschluss **FB III/3662/2019**
- 4 B-Plan 79 "Löwen-Grundschule" - Frühzeitige Beteiligung **FB III/3663/2019**
- 5 Mitteilungen und Anfragen

### **Nichtöffentliche Sitzung**

- 1 Mitteilungen und Anfragen

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Fragestunde für Einwohner**

Herr Geßner, Anwohner der Kölner Straße 62, trägt vor, dass er durch das Erschließungsgebiet Eschelsberg mit einer extremen Verkehrszunahme auf der Kölner Straße rechnet. Daneben fürchtet er, dass durch Baufahrzeuge die Kölner Straße derart in Mitleidenschaft gezogen wird, dass sie beitragsfähig saniert werden muss.

Herr Grasemann erklärt, dass das neue Erschließungsgebiet über die Straßen Zum Sportzentrum und Kölner Straße bzw. Wegerhof erreichbar sein wird, weitere Erschließungsstraßen sind nicht vorgesehen. Im Gebiet selbst werden die Straßen entsprechend verkehrsberuhigt hergestellt, so dass bloßer Abkürzungsverkehr unwahrscheinlich ist. Die Gefahr einer übermäßigen Belastung und Beanspruchung durch den Baustellenverkehr sieht Herr Grasemann nicht.

#### **zu 2 Bebauungsplan Nr. 78 "Eschelsberg" - Erschließungskonzept Vorlage: FB III/3661/2019**

Herr Schröder erklärt zusammenfassend für die TOPs 2, 3 und 4 die zwei Varianten für die Straßenführung und die Vorteile des Loslösens der Grundschule aus dem Bebauungsplan 78.

Die Parteien sprechen sich einheitlich für die Variante 1 der Straßenführung aus, sie halten die Möglichkeit des Durchgangsverkehrs, schon alleine für die Feuerwehr, für dringend geboten. Allerdings sollen die Straßen vom Ausbaustandart einen verkehrsberuhigten Eindruck vermitteln. Der von Herrn Fink vorgeschlagene Ausbau als Spielstraße, kann vermutlich nicht umgesetzt werden, erläutert Herr Schröder.

Herrn Sabelek fragt, ob die Möglichkeit besteht, eine Fläche für einen Wendehammer (siehe Var. 2) freizuhalten. Diese Option wird so lange wie möglich offengehalten, entgegnet Herr Klewinghaus.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt, mit der Variante 1 das Bauleitplanverfahren zum B-Plan Nr. 78 „Eschelsberg“ weiterzuführen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss fasst diesen Beschluss einstimmig.

#### **zu 3 Bebauungsplan Nr. 79 "Löwen-Grundschule" - Aufstellungsbeschluss Vorlage: FB III/3662/2019**

Anhand der beigefügten Präsentation erläutert Herr Brehm dem Ausschuss den

Bebauungsplan 79.

Herr Fink erinnert daran, dass in den letzten Sitzungen besprochen wurde, die Fläche südlich der Schwimmhalle als Grünfläche zu erhalten. Herr Schröder erklärt, dass mit der Ausweisung im Bebauungsplan als Gemeinbedarfsfläche lediglich die Grundlage geschaffen wird, in Zukunft die Fläche als Gemeinbedarfsfläche für sportliche Zwecke (Rasenplatz, Sportplatz, Spielplatz usw.) zu nutzen.

Herr Sabelek weist darauf hin, dass sich in dem Gebiet Fledermäuse aufhalten. Die genauen Untersuchungen, ob und welche Arten von Fledermausdomizilen im Gebiet vorhanden sind, werden Teil der nächsten Verfahrensschritte sein.

Herr Schütte bittet die Verwaltung zu prüfen, ob Maßnahmen zur Abwehr von Terror für die Schule ergriffen werden müssen. Aufgrund der Nähe und der Beschaffenheit der B 237 könnte ein LKW evtl. von der Straße in Richtung Schulgebäude rasen. Herr Schröder sagt zu, die Option zu berücksichtigen, sagt allerdings auch, dass der Abstand nicht so gering ist und neben dem Abschüssigen in Richtung Schule auch wieder ein Berg ist.

Weiterhin bittet Herr Schütte, aufgrund einer in den achtziger Jahren an dem Standort befindlichen Kippe, den Boden entsprechend zu begutachten. Bislang geführte Untersuchungen wiesen auf keine überdurchschnittliche Belastung hin, es werden allerdings noch Gutachten erstellt, sagt Herr Klewinghaus.

Außerdem fragt Herr Schütte, ob es vorgesehen ist, die Schule in einer Art „weißen Wanne“ zu errichten. Die Entwässerung und insgesamt die Wasserwirtschaft im Gebiet wird ein umfangreiches Thema. Erkenntnisse zur Errichtung und Art der Abdichtung werden teilweise aus den Bodengutachten gezogen erklären Herr Schröder und Herr Klewinghaus.

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt das Bauleitplanverfahren zum Bebauungsplan Nr. 79 „Löwen-Grundschule“ einzuleiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss fasst diesen Beschluss einstimmig.

**zu 4 B-Plan 79 "Löwen-Grundschule" - Frühzeitige Beteiligung  
Vorlage: FB III/3663/2019**

**Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss fasst diesen Beschluss einstimmig.

## zu 5 **Mitteilungen und Anfragen**

Die CDU plant Wildblumensamen zu spenden. Um eine dem Oberbergischen Klima entsprechend taugliche Auswahl treffen zu können, bittet die CDU darum, für die nächste Sitzung einen Vertreter der Biologischen Station einzuladen.

Herr Persian teilt mit, dass das neue Restaurant am Hallenbad am 20.03.2019 eröffnet.

Für die Richtigkeit:

Datum: 05.04.2019

---

Hans-Jürgen Grasemann

---

Stefanie Heymann  
Schriftführerin

Kenntnis genommen:

---

Bürgermeister o.V.i.A.